

Voller Genuss bei der 27. Landl-Rallye 2016 in Meggenhofen

Am 20. August gab Landesrat Max Hiegelsberger am Pfarrhof in Meggenhofen den Start zur 27. Landl-Rallye 2016 frei.



Landesrat Max Hiegelsberger begrüßt Teilnehmer und Besucher der 27. Landl-Rallye 2016

Bild: Constance Haslberger

Moderatoren Duo bei der Landl-Rallye 2016

Die weiteren Ansagen übernahm ein Moderatorenduo: Franz Pichler, der erfahrene Moderator der Wadholz Klassik, der schon sehr viele Starter kennt, machte gemeinsam mit dem erst 17-jährigen Xaver Haslberger die Ansagen. Beide gaben in charmanter Weise ihre Kommentare ab. Sie sprachen über Typen und Baujahre sowie über Besonderheiten der Fahrzeuge und ließen dabei auch die Teilnehmer zu Wort kommen.



Moderatorenduo: Xaver Haslberger und Franz Pichler

Bild: Constance Haslberger

Bei herrlichem Sommerwetter steuerte der Tross von über 90 Fahrzeugen die Hauptstation Stadl-Paura an, wo die Teilnehmer im Pferdezentrum mit einem Begrüßungsgetränk und mit „Rossknödeln“ auf dem Tablett empfangen wurden.

Das Pferdezentrum in Stadl-Paura war gleich in mehrfacher Hinsicht ein Genuss: GF Karl Platzer und sein Team gewährten Einblicke in das einzigartige Kompetenzzentrum für Pferdezucht, Ausbildung und Pferdesport. Im Rahmen der Führung „Blick hinter die Kulissen“ konnten die Teilnehmer der 27. Landl-Rallye das idyllische Flair des ehemaligen kaiserlich-königlichen Hengstendepots erleben, das auf eine mehr als 200-jährige Geschichte zurückblickt.

Zudem war es in Stadl-Paura auch möglich, die OÖ. Landesausstellung „Mensch und Pferd“ zu besuchen oder beim 7. Sommer Araber Festival edle Vollblut - Araberperde von Besitzern aus ganz Europa zu bewundern.

Im Pferdezentrum Stadl-Paura trafen Tausende Pferdestärken zusammen



Pferdeskulptur und zwei „Dino“ aus dem Hause Ferrari

Bild: dualpixel.photography

Zum Mittagessen waren die Fahrer und Beifahrer zum Italienischen Buffet im 7er Stall geladen.



Italienisches Buffet im 7er Stall in Stadl-Paura

Foto: Peter Krizek

Kutschenfahrten durch das Gelände im Pferdezentrum Stadl-Paura

Anschließend wurden die Noriker angespannt. Kutschenfahrten standen auf dem Programm.



Auf dem Kutschbock: Stallmeisterin Claudia Radner mit GF Karl Platzer - Hausherr im Pferdezentrum Stadl-Paura - bei der Kutschenfahrt mit den Ehrengästen und Teilnehmern der 27. Landl-Rallye.

Foto: dualpixel.photography



Kutschenfahrt mit den Ehrengästen Elisabeth Payrhuber, Elisabeth und Max Hiegelsberger und Franz Payrhuber
Foto: dualpixel.photography

Zwei Genuss-Stationen auf der Rallyestrecke

Von Stadl-Paura ging es weiter zu den Genuss-Stationen Landgärtnerei Chilihof Ehmeier-Kempl in Holzhausen und zum Firlingerhof in Scharten.

In Zusammenarbeit mit dem Genussland Oberösterreich ließen sich die Teilnehmer der Landl-Rallye bei den zwei Genuss-Stationen regelrecht verwöhnen. Beim Chilihof Ehmeier-Kempl gab es Wissenswertes über Chilipflanzen sowie Kostproben und Geschenke zum Mitnehmen.



Sandra Kaser und Michaela Malzer - Betreuerinnen der Landl-Rallye am Chilihof Ehmeier-Kempl in Holzhausen
Bild: dualpixel.photography

Weiter ging es zur Genuss-Station 2 – zum schönen Firlingerhof in Scharten.

Dort gab es Kaffee und Kuchen sowie Säfte und Brötchen sowie 3 „geschmackvolle“ Fragen.



Eintreffen der Fahrzeuge am Firlingerhof in Scharten

Bild: dualpixel.photography

Preis in der Kategorie „Period Dress“

Heuer wurde bereits zum fünften Mal Preise vergeben, wenn das Outfit am besten zum Stil und Alter des Fahrzeugs passt.



Sieger in der Kategorie Period Dress mit ihrem „Luigi“
Sabine, Michaela und Peter Thalinger
Bild: Daniel Börtlein



2. Platz in der Kategorie Period Dress: Michaela Stecher und Feichtiger Dominik im Triumph
Bild: dualpixel.photography

Sonderausstellung Italienische Schönheiten – Bella Macchina

Die Landl-Rallye ist eine Veranstaltung über insgesamt drei Tage. Die gleichnamige Rallye selber am 2.Tag ist nur ein Teil davon. An allen Tagen war im Pfarrhof eine Sonderausstellung zum Thema Italienische Schönheiten - Bella Macchina. Italienische Autos wie der Transporter Romeo 2, beladen mit einem seltenen Abarth Formula Italia. Daneben war ein unglaublich schöner Abarth SP 1000 aus 1968 zu bewundern. Der erfolgreiche Rennwagen war beim Targa Florio 1969 am Circuito Piccolo delle Madonie, Sizilien (I) mit seinen Fahrern Salvatore „Toto“ Calascibetta und Vincenzo Ferlito am Start und belegte in seiner Klasse den 1. Platz. Bei den italienischen Motorrädern spannte sich der Bogen von MV Agusta, Gilera, Benelli, Moto Morini, Ducati bis hin zu Moto Guzzi. In einem Bereich war eine Schar wunderschöner Roller von Vespa und Lambretta versammelt und das Eis gab es stilecht beim Eismann mit seiner Ape.



Transporter Romeo 2 beladen mit Formula Italia und legendärer Rennwagen Fiat Abarth SP 1000

Bild:dualpixel.photography

...und die Zeit für Benzingspräche blieb auch nicht auf der Strecke...



Gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten Meggenhofen mit viel Zeit für Benzingspräche

Bild: dualpixel.photography

Bei der 27. Landl-Rallye in Meggenhofen war einerseits für Besucher und Teilnehmer direkt ein Genuss, sondern es kann zusätzlich ein Genuss sein, anderen Menschen zu helfen.

auch die Zeit für Benzingspräche blieb nicht auf der Strecke.

Der Erlös aus der Landl-Rallye kommt direkt einem konkreten Projekt der Assista in Altenhof sowie weiteren Anliegen der Pfarre Meggenhofen zugute.